



Ausgabe 2024

FB 11 - Wettbewerbe

Traditionelle Internationale Feuerwehrwettbewerbe fördern die allgemeine Ausbildung der Feuerwehren, verbunden mit sportlichem Ehrgeiz sowie der Pflege der kameradschaftlichen Kontakte unter den Feuerwehren.

Teilnahmeberechtigt sind alle aktiven Feuerwehrangehörigen.

Für den Erwerb des Wettbewerbsabzeichens des Landesfeuerwehrverbandes Bayern gilt die jeweils gültige Fassung der **WETTBEWERBSORDNUNG FÜR TRADITIONELLE INTERNATIONALE FEUERWEHRWETTBEWERBE des CTIF**, sowie die dazu ergangenen ergänzenden Bestimmungen und Erläuterungen in der jeweils geltenden Fassung.

Das Wettbewerbsabzeichen des LFV Bayern kann in den Stufen

Bronze, Silber und Gold erworben werden.

Es gelten zur Richtlinie für Traditionelle Internationale Feuerwehrwettbewerbe folgende Ergänzungen:

1. Es kann die Stufe Bronze und Silber bei einem Bewerb abgelegt werden.
2. Für Stufe Bronze und die Stufe Silber müssen mindestens 310 Punkte erreicht werden.
3. Die Stufe Gold kann erst beim nächsten Landesfeuerwehrleistungsbewerb abgelegt werden.
4. Für die Stufe Gold muss die Gruppe mindestens 350 Punkte erreichen.
5. Bei der Stufe Silber und Gold werden alle Funktionen der Gruppe ausgelost, einschließlich des Ersatzmannes (sofern dieser vorhanden ist).
6. Der Ersatzmann darf beim Staffellauf nicht in die Gruppe eingewechselt werden.
7. Jeder Teilnehmer kann am selben Tag nur einmal in einer Gruppe starten.
8. Der Staffellauf wird ohne Hindernisse durchgeführt.
9. Der Einsatzbefehl wird vom Gruppenführer gegeben. Es kann auch ein Parallelstart durchgeführt werden. Hier wird der Einsatzbefehl für alle Gruppen des Durchgangs über Lautsprecher durchgegeben.
10. Die Bewerbungsgruppen werden in die Wertungsklassen „Feuerwehren“ und „Frauenmannschaften“ unterteilt.
11. In der Klasse B dürfen Bewerbungsgruppen nur dann antreten, wenn jedes Gruppenmitglied mindestens 30 Jahre alt ist und das Gesamtalter der Gruppe beim Staffellauf (der 8 Läufer) mindestens 240 Jahre beträgt. Maßgeblich für die Alterspunktberechnung ist der Geburtsjahrgang.
12. Der Wettbewerb wird in die Wertungsklasse „A“ ohne Alterspunkte und „B“ mit Alterspunkte eingeteilt.

Trageweise des Wettbewerbsabzeichens

Das Wettbewerbsabzeichen wird auf der linken Brusttasche der Ausgehuniform getragen. Das Abzeichen kann auch als Bandschnalle getragen werden. Es darf nur die jeweils höchste Stufe des Wettbewerbsabzeichens an der Uniform getragen werden. Es darf entweder das Abzeichen oder die Bandschnalle getragen werden.

Weiteres

Das Wettbewerbsabzeichen kann nur bei einem Landesfeuerwehrleistungsbewerb erlangt werden und darf nur vom LFV Bayern überreicht werden.

Der Landesfeuerwehrleistungsbewerb wird alle vier Jahre durchgeführt. Hier sind auch die Ausscheidungen zur Deutschen Feuerwehrmeisterschaft durchzuführen.